

1 Kommunalwahlprogramm 2024

2 **Gesundheit**

3 **Wir wollen im Vogtlandkreis einer drohenden Unterversorgung im hausärztlichen Bereich**
4 **entgegenwirken.** Wir setzen uns dafür ein, dass Medizinstudierende zusätzliche Anreize und
5 später auch Unterstützung bekommen, um nach ihrem Studium und der Facharztausbildung eine
6 Landarztpraxis im Vogtland zu eröffnen und zu betreiben, z. B. durch Entlastung bei der Bürokratie
7 und finanzielle Anreize. Nach Erhalt ihrer Approbation und anschließender Facharztausbildung
8 werden diese sich dann schnellstmöglich in so genannten Landarztpraxen niederlassen, damit die
9 gesundheitliche Versorgung im ländlichen Raum gewährleistet wird. Hierbei unterstützen wir bei
10 der Suche, bauen bürokratische Hürden ab und helfen bei der Organisation der notwendigen
11 Abläufe

12 **Darüber hinaus wollen wir mit einem Weiterbildungsverbund für Hausärzte junge Ärztinnen und**
13 **Ärzte bei der Niederlassung im Vogtlandkreis unterstützen.** Vom Gesundheitsamt ist mit den
14 Hausarztpraxen und den Krankenhäusern ein Verbund zu gründen mit dem Ziel, Nachwuchs-
15 medizinerinnen und -mediziner für den Vogtlandkreis zu begeistern und bei der Facharzt-
16 ausbildung zur Allgemeinmedizinerin oder zum Allgemeinmediziner zu unterstützen. Der Verbund
17 soll Ausbildungsorte im Vogtlandkreis vermitteln und entsprechenden Wohnraum organisieren.
18 Der Verbund wird vom Gesundheitsamt organisiert und bei der Öffentlichkeitsarbeit vom
19 Landratsamt unterstützt.

20 **Fachkraft "Verah" für medizinische Voruntersuchung:** Wir möchten eine speziell ausgebildete
21 Fachkraft einführen, die einen großen Bereich der medizinischen Voruntersuchung abdecken
22 kann, Rezepte und weiterführende Therapien anordnen oder eine Überweisung an eine Fachärztin
23 / einen Facharzt einleiten kann. Diese Stelle soll über den Kreis gefördert werden, um Kosten für
24 eigenständige Ärztinnen und Ärzte zu senken.

25 **Attraktivität des Vogtlands für Medizinerinnen und Mediziner steigern:** Wir werden Maßnahmen
26 ergreifen, um den Standort Vogtland langfristig attraktiver für Medizinerinnen und Mediziner zu
27 machen. Dazu gehören die Verbesserung der Infrastruktur, die Schaffung von Weiterbildungsmöglichkeiten
28 und die Förderung von Netzwerken zwischen Praxen, Kliniken und anderen
29 medizinischen Einrichtungen.

30 **Optimierte Pflegebegutachtung:** Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Einstufung des
31 Pflegegrades nicht lapidar über Telefon erfolgt, sondern eine ordentliche Begutachtung erfordert.
32 Nur so können Pflegebedürftige eine angemessene Versorgung erhalten und Fehleinschätzungen
33 vermieden werden.

34 **Unterstützung von Pflegeeinrichtungen:** Wir werden Pflegeeinrichtungen im Vogtland finanziell
35 und personell unterstützen, um eine qualitativ hochwertige Pflege sicherzustellen. Zudem wollen
36 wir die Ausbildung in der Pflege stärken und attraktiver gestalten, um dem Fachkräftemangel
37 entgegenzuwirken.

38 **Förderung der telemedizinischen Versorgung:** Wir setzen uns dafür ein, dass die telemedizinische
39 Versorgung im Vogtland ausgebaut und gefördert wird. Insbesondere in ländlichen Gebieten kann
40 dies die medizinische Versorgung verbessern und lange Anfahrtswege für Patientinnen und
41 Patienten verringern.

42 **Beste Behandlungsqualität durch Spezialisierung:** Wir befürworten eine Spezialisierung innerhalb
43 der Krankenhauslandschaft. Allerdings darf die Anzahl an Behandlungsfälle nicht als einziger
44 Indikator für die Spezialisierung herangezogen werden. Das Klinikum Obergöltzsch leistet u.a. mit
45 seinem Brustzentrum hervorragende Arbeit, die es zu erhalten gilt. Das Vogtlandklinikum in
46 Plauen ist als einzige weiterführende Behandlungsmöglichkeit für das Vogtland nicht ausreichend.

47 *Die SPD im Vogtland engagiert sich für eine hochwertige und nachhaltige medizinische Versorgung.
48 Wir setzen uns für einen starken Landkreis ein, der als attraktiver Standort für Medizinerinnen und
49 Mediziner fungiert und Pflegebedürftigen eine bedarfsorientierte Versorgung bietet. Gemeinsam
50 gestalten wir eine zukunftsorientierte Medizin im Vogtland.*

51

52 **Infrastruktur**

53 **Sanierung von Straßen und Schienen:** Alle sanierungsbedürftigen Straßen und Schienen im
54 Vogtland sollen schnell und unkompliziert grundlegend saniert werden. Für die Finanzierung sind
55 bei den zuständigen Stellen Fördermittel zu beantragen und projektbezogen sinnvoll und
56 vollständig zu nutzen.

57 **Umweltfreundliche Mobilität im ländlichen Raum:** Jeder soll die Möglichkeit haben, sich
58 umweltfreundlich auch in den ländlichen Regionen des Vogtlands fortzubewegen. Ziel ist es, einen
59 regulären Wochenfahrplan im ÖPNV einzuführen. Es soll auch am Wochenende die Möglichkeit
60 bestehen, ohne Auto das Ziel zu erreichen.

61 **Plauener Straßenbahn GmbH:** Die Plauener Straßenbahn GmbH ist von großer Bedeutung für die
62 Stadt Plauen und wird von den Plauenerinnen und Plauern gut genutzt. Die SPD Vogtland setzt
63 sich dafür ein, die Plauener Straßenbahn GmbH zu erhalten, zu unterstützen und auszubauen. Ein
64 modernes und gut ausgebautes Straßenbahnnetz ist wichtig für die Mobilität und Attraktivität der
65 Stadt Plauen. Eine Integration in den vogtländischen Omnibusbetrieb ist zu prüfen.

66 *Die SPD im Vogtland engagiert sich dafür, die Infrastruktur im Vogtland weiter zu verbessern. Wir
67 setzen uns für eine schnelle und unkomplizierte Sanierung von Straßen und Schienen ein,
68 unabhängig von der Stadt oder Ortschaft. Der ÖPNV soll umweltfreundliche Mobilität auch in
69 ländlichen Regionen ermöglichen und einen gängigen Wochenfahrplan bieten. Die Plauener
70 Straßenbahn GmbH soll erhalten, unterstützt und ausgebaut werden, um die Mobilität in Plauen zu
71 stärken. Gemeinsam gestalten wir eine zukunftsorientierte Infrastruktur im Vogtland.*

72

73

74 **Energiesicherheit**

75 **Energiesicherheit im Vogtland:** Die Preise für Strom und Gas sind immer noch viel zu hoch. Wir
76 sehen, dass die Preise an den Energiebörsen wieder fallen, dennoch werden diese Preise nicht im
77 vollen Umfang an die Bürgerinnen und Bürger sowie an die Wirtschaft weitergegeben. Unsere
78 Aufgabe ist es auf Kreis- und Kommunalebene darauf einzuwirken.

79 **Geothermie:** Seit dem Jahr 2022 wird im Vogtland mit Erfolg geforscht, ob eine Nutzung der
80 Geothermie möglich ist. Die bisherigen Ergebnisse zeigen uns, dass die Nutzung der Erdwärme für
81 die Erzeugung von klimafreundlichem Strom und Wärme durch ein Geothermiekraftwerk möglich
82 ist. Dadurch könnte sich das Vogtland von den Energiebörsen abkoppeln und die Region somit
83 stärken. Dies hat nicht nur den Vorteil der günstigen Energie, sondern würde Arbeitsplätze
84 schaffen und neue Wirtschaftszweige generieren. Auch die Ladeinfrastruktur für Elektroautos
85 könnte dadurch viel besser ausgebaut werden.

86 **Photovoltaik:** Eine andere Möglichkeit für die Energiegewinnung ist die Photovoltaikanlage. Hier
87 gibt es sehr viele Möglichkeiten. Es beginnt bei einer Balkonanlage für jeden Haushalt und endet
88 bei riesigen Anlagen auf großen Flächen. Auch Hausbesitzerinnen und -besitzer können für ihre
89 Mieterinnen und Mieter für Energiesicherheit sorgen, in dem sie eine Anlage auf dem Dach
90 installieren und damit den Strom für die Heizung selbst erzeugen. Das mindert auf Dauer die
91 Heizkosten. Hier zeigt sich aber, dass die bürokratischen Hürden von der Antragsstellung bis zur
92 Genehmigung sehr hoch sind. Das schreckt viele Eigentümerinnen und Eigentümer gerade in den
93 Städten immer noch ab, eine Anlage zu installieren, obwohl es sich sehr anbietet. Diese
94 ungenutzten Flächen gilt es, mit attraktiven Angeboten effizient für die Energiegewinnung
95 auszubauen. Es gibt auch einheimische Firmen, die Anlagen anbieten, beantragen und installieren
96 sowie die Hauseigentümerin / den Hauseigentümer an den Einkünften beteiligen.

97 *Wir wollen uns daher für eine intensivere Forschung und den schnelleren Ausbau der Geothermie*
98 *als zukünftigen Energieträger einsetzen. Dazu haben wir bereits einen Antrag an die Landespartei*
99 *zur Weiterleitung an die Landtagsfraktion eingebracht. Die Nutzung der Geothermie sehen wir als*
100 *Zukunftsperspektive für Sicherheit und Wachstum in unserem Vogtland. Wir wollen den Abbau der*
101 *bürokratischen Hürden beschleunigen, um eine effektive und schneller Energiesicherheit für unser*
102 *Vogtland zu gewährleisten. Die Landkreiseigenen Deponieflächen sind weiter einer Prüfung zu*
103 *unterziehen, inwieweit sie sich für Photovoltaik eignen.*

104 105 **Wirtschaft – Das Vogtland wird zur Modelregion**

106 **Digitalisierung vorantreiben:** Wir fordern den schnellen Ausbau der digitalen Infrastruktur im
107 Vogtland, um neue Startups anzulocken und bestehenden Unternehmen optimale
108 Rahmenbedingungen zu bieten. Hierzu gehört der flächendeckende Ausbau von schnellem
109 Internet sowie die Förderung von digitalen Kompetenzen und Innovationen.

110 **Unterstützung für Startups:** Startups finden mit uns den richtigen Weg zur Gründungsberatung. So
111 wollen wir neue Arbeitsplätze schaffen und die Attraktivität des Vogtlands für innovative
112 Unternehmen steigern.

113 **Fachkräftegewinnung und -bindung:** Wir werden uns dafür einsetzen, dass im Vogtland gut
114 bezahlte Arbeitsplätze entstehen und die Region aus ihrem Ruf als Niedriglohnregion
115 herauskommt. Dies beinhaltet eine aktive Wirtschaftsförderung, die gezielte Ansiedlung von
116 Unternehmen, die Förderung von Forschung und Entwicklung sowie die Schaffung von
117 Weiterbildungsmöglichkeiten.

118 **Arbeitsqualität und Work-Life-Balance:** Wir setzen uns für hohe Arbeitsqualität im Vogtland ein,
119 die eine ausgewogene Work-Life-Balance ermöglicht. Wir wollen faire Arbeitsbedingungen, eine
120 gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie flexible Arbeitsmodelle fördern. Außerdem
121 werden wir uns für eine angemessene Entlohnung und die Stärkung der Tarifbindung einsetzen.

122 **Attraktive Gewerbeflächen und Unternehmensstandorte:** Wir werden uns dafür einsetzen, dass
123 im Vogtland ausreichend Gewerbeflächen unter Einbeziehung der Industriebranchen zur Verfügung
124 stehen und vorhandene Wirtschaftsstandorte weiterentwickelt werden. Dabei legen wir Wert auf
125 eine nachhaltige und umweltfreundliche Gestaltung sowie auf eine gute Anbindung an
126 Verkehrsinfrastrukturen.

127 **Regionalität und Zusammenarbeit stärken:** Wir werden die Zusammenarbeit zwischen
128 Unternehmen, Verbänden, Hochschulen und der öffentlichen Hand im Vogtland fördern. Durch
129 eine enge Vernetzung können Synergien genutzt und Projekte gemeinsam umgesetzt werden.
130 Zudem werden wir regionale Produkte und Dienstleistungen unterstützen, um die Wertschöpfung
131 im Vogtland zu stärken.

132 Das heißt vor allem, kleine und mittlere Gewerbe zu stärken. Unsere Einzelhändlerinnen und
133 Einzelhändler sowie die Handwerkerinnen und Handwerker, die mit ihrer Produktvielfalt die
134 Innenstädte beleben und für viele Bürgerinnen und Bürger als Arbeitgeber eintreten, benötigen
135 eine bürokratische und finanzielle Entlastung in vielen Ebenen.

136 *Die SPD im Vogtland engagiert sich für eine starke und nachhaltige Wirtschaft. Wir setzen uns für
137 die Schaffung gut bezahlter Arbeitsplätze, eine hohe Arbeitsqualität und eine bessere Work-Life-
138 Balance ein. Gemeinsam fördern wir die Digitalisierung, unterstützen Startups und stärken die
139 Attraktivität des Vogtlands als Wirtschaftsstandort. Durch eine enge Zusammenarbeit und die
140 Nutzung regionaler Potenziale gestalten wir eine zukunftsorientierte Wirtschaft im Vogtland.*

141

142 **Integration - Sicherheit & Gesellschaft**

143 **Sicherheit:** Unser Vogtland spiegelt eine vielfältige Gesellschaft wider, in der jede und jeder die
144 Möglichkeit haben soll, sich in Freiheit und selbstbestimmt zu entfalten. Ein zentraler Baustein, der
145 dies ermöglicht, bildet der unermüdete Einsatz unserer Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienste.
146 Diesen Helden des Alltages wollen wir auch weiterhin als verlässliche Partner zur Seite stehen, ob
147 in den Kommunen oder auf Kreisebene. Hierzu legen wir ein besonderes Augenmerk auf das

148 Ehrenamt, insbesondere auf das der Freiwilligen Feuerwehr, die wir mit Hilfe des Blaulicht-
149 konzeptes weiter stärken. Kernbereich dieses Konzeptes sind voller Lohnausgleich während eines
150 Einsatzes und bei Weiterbildungen.

151 **Integration:** Um eine gelungene Integration zu ermöglichen, ist das Erlernen der Sprache, die
152 Eingliederung in den Arbeitsmarkt und die Vermittlung unseres gesellschaftliches Wertesystem
153 von entscheidender Bedeutung. Nur wenn diese drei Säulen gleichzeitig gegeben sind, kann
154 Migration gelingen. Wir werben dafür, dass Integration als ganzheitliche Aufgabe verstanden wird.

155

156 **Verbesserung der Lebensbedingungen für Seniorinnen und** 157 **Senioren**

158 **Wohnraum für Seniorinnen und Senioren schaffen:** Wir werden uns dafür einsetzen, dass im
159 Vogtland ausreichend barrierefreier und bezahlbarer Wohnraum für Seniorinnen und Senioren zur
160 Verfügung steht. Dabei berücksichtigen wir auch die unterschiedlichen Bedürfnisse und
161 Lebenssituationen älterer Menschen. Um das zu gewährleisten, sollten weitere Privatisierungen
162 aus dem kommunalen Wohnungsbestand möglichst vermieden werden.

163 **Pflegeangebote ausbauen:** Wir treten dafür ein, dass die Pflegeinfrastruktur im Vogtland
164 verbessert wird und die Angebote für ambulante und stationäre Pflege erweitert werden. Dabei
165 legen wir besonderes Augenmerk auf die Qualität der Pflege sowie auf eine bedarfsgerechte
166 Versorgung. Zudem setzen wir uns für eine angemessene Entlohnung und Wertschätzung des
167 Pflegepersonals ein.

168 **Aktive Gestaltung des Ruhestands:** Wir möchten die Möglichkeiten für Seniorinnen und Senioren
169 im Vogtland erweitern, ihre Erfahrungen und Kompetenzen einzubringen und sich aktiv am
170 gesellschaftlichen Leben zu beteiligen. Dazu gehören die Förderung von bürgerschaftlichem
171 Engagement, die Schaffung von Begegnungsstätten und die Unterstützung von generations-
172 übergreifenden Projekten.

173 **Bekämpfung von Einsamkeit im Alter:** Einsamkeit im Alter ist ein ernstzunehmendes Problem. Wir
174 werden uns dafür einsetzen, dass soziale Kontakte und Begegnungsmöglichkeiten für Seniorinnen
175 und Senioren im Vogtland gefördert werden. Dies kann durch Projekte wie Senior:innentreffs,
176 Nachbarschaftshilfe, kulturelle Veranstaltungen und generationenübergreifende Projekte
177 geschehen.

178 **Öffentlicher Nahverkehr und Mobilität:** Wir werden uns für einen barrierefreien und gut
179 ausgebauten öffentlichen Nahverkehr im Vogtland einsetzen, um älteren Menschen eine einfache
180 und sichere Mobilität zu ermöglichen. Zudem fördern wir alternative Mobilitätskonzepte wie
181 Carsharing und Fahrradwege, um die Selbstständigkeit der Seniorinnen und Senioren im Alltag zu
182 unterstützen.

183 *Die SPD im Vogtland setzt sich für die Verbesserung der Lebensbedingungen von Seniorinnen und*
184 *Senioren ein. Wir möchten barrierefreien Wohnraum schaffen, die Pflegeinfrastruktur ausbauen,*
185 *die Gesundheitsversorgung sicherstellen und den Ruhestand aktiv gestalten. Dabei bekämpfen wir*

186 *Einsamkeit im Alter und fördern die soziale Teilhabe. Zudem möchten wir eine gut erreichbare*
187 *Mobilität und den Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs ermöglichen. Gemeinsam gestalten wir*
188 *eine seniorenfreundliche und generationenübergreifende Gesellschaft im Vogtlandkreis.*

189

190 Klimazukunft

191 **Unterstützung des Klimaschutzes:** Durch den Klimawandel und dessen Folgen sind auch wir im
192 Vogtland betroffen. Wir als SPD Vogtland stehen im ständigen Austausch mit Forschungszentren
193 und verschiedenen Foren, die sich mit dem Klimawandel beschäftigen und wir sehen die
194 Probleme, die zukünftig auf uns zukommen werden. Die SPD Vogtland setzt sich dafür ein, dass wir
195 Maßnahmen ergreifen, die die Auswirkungen dessen in unserem Ökosystem verhindern. Dies
196 beinhaltet z.B. das Forstwesen zu optimieren, um Borkenkäferbefall, wie er in vergangenen Jahren
197 war, zu verhindern bzw. einzuschränken, Wasserwege zu optimieren, um Überschwemmungen
198 abzuwenden und Missernten durch Dürreperioden zu verhindern.

199

200 Kultur

201 **Erhalt der kulturellen Orte:** Wir sehen uns in der Pflicht, die kulturellen Veranstaltungsorte in
202 unserer Region weiterhin zu fördern und zu unterstützen. Die Freiheit der Kultur ist uns wichtig.
203 Über kulturelle Veranstaltung entstehen Brücken zwischen Nationen, weshalb die Kultur ein
204 wichtiger Baustein in unserer Region auch im Bezug der Integration darstellt. Eines unserer
205 obersten Ziele ist es weithin das Theater Plauen/Zwickau zu fördern und zu unterstützen. Wir
206 setzen uns für eine Prüfung ein, inwieweit der Landkreis Mitgesellschafter des Theaters werden
207 kann.

208

209 Bildung

210 **Moderne und chancengerechte Bildung:** Bildung ist die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft
211 unserer Kinder. Wir möchten erreichen, dass in allen vogtländischen Schulen gute
212 Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit jede Schülerin und jeder Schüler bestmöglich
213 gefördert und gefordert werden kann. Unser Ziel ist es, die Bildungsinfrastruktur im Vogtland
214 kontinuierlich zu verbessern. Dazu gehört zum einen der Ausbau und die Modernisierung der
215 Schulgebäude, um eine angenehme Lernumgebung zu schaffen. Hier werden wir uns für
216 ausreichende finanzielle Mittel einsetzen, damit marode Schulgebäude saniert und mit moderner
217 Ausstattung versehen werden können. Gleichzeitig werden wir uns für barrierefreie Schulen
218 einsetzen, damit alle Schülerinnen und Schüler unabhängig von ihrer Mobilität gleiche
219 Bildungschancen haben.

220 **Bildungspolitik ist die Förderung von frühkindlicher Bildung.** Wir werden uns dafür einsetzen,
221 dass alle Kitas im Vogtland mit ausreichend Personal ausgestattet sind und eine qualitativ
222 hochwertige Betreuung gewährleistet wird. Dabei liegt uns besonders am Herzen, dass allen

223 Kindern, unabhängig von ihrer sozialen Herkunft, frühkindliche Bildung zugutekommt. Wir werden
224 daher dafür sorgen, dass Bildungsangebote in Kitas kostenfrei sind und alle Kinder von Anfang an
225 gleiche Chancen erhalten.

226 **Digitalisierung:** Um die Zukunftschancen unserer Schülerinnen und Schüler zu verbessern, wollen
227 wir eine moderne Ausstattung der Schulen mit digitalen Medien vorantreiben. Sie sollen nicht nur
228 im Unterricht eingesetzt werden, sondern auch den Schülerinnen und Schülern ermöglichen,
229 digitale Kompetenzen zu erwerben, die in der Arbeitswelt immer wichtiger werden. Dafür werden
230 wir uns für ausreichende finanzielle Mittel einsetzen, um die Schulen mit moderner Hardware und
231 Software auszustatten und die Lehrkräfte gezielt fortzubilden.

232 **Vorbereitung auf das Leben:** Wir möchten den Austausch und die Kooperation zwischen Schulen
233 und Unternehmen im Vogtland fördern, um den Übergang von der Schule in den Beruf zu
234 erleichtern. Hier ist es wichtig, dass die Schulen auf die Anforderungen der regionalen Wirtschaft
235 vorbereiten und die Schülerinnen und Schüler frühzeitig auf eine berufliche Laufbahn vorbereitet
236 werden.

237

238 **Stärkung der Rechte von Menschen mit Behinderung:**

239 **Antrag auf Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft:** Mit der Antragsstellung auf
240 Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften sind viele betroffene Personen oder ihre
241 Angehörige überfordert. Diese kennen oft nicht ihre festgeschriebenen Rechte, die dem
242 Schwerbehinderten zustehen. Bei der Entscheidung über den zustehenden Grad der Behinderung
243 (GdB) und vor allem dem Merkzeichen gibt es massive Diskriminierung. Unsere Aufgabe als SPD ist
244 es, diese Diskriminierung zu bekämpfen, für Gleichberechtigung und Gerechtigkeit.

245 **Transparenz:** Der Feststellungsbescheid und die darin stehenden Begründungen müssen für jeden
246 Behinderten und Angehörigen transparent und nachvollziehbar sein. Dies ist in den meisten
247 Bescheiden nicht der Fall. Hier ist es unsere Aufgabe als SPD, die behinderten Personen zu
248 schützen und zu unterstützen.

249 **Gesundheitliche Bewertung:** Menschen mit Behinderungen unterliegen der haus- und
250 fachärztlichen Bewertung, die eine Aussage zu dem Gesundheitszustand des Behinderten treffen
251 müssen. Eine Transparenz ist hier nicht gegeben. Viele Ärztinnen und Ärzte bewerten den
252 Gesundheitszustand meist oberflächlich und nicht mit dem Patienten zusammen, was zu einer
253 Fehlentscheidung bei der Bewertung des GdB und der dazugehörigen Merkzeichen führt. Ergeht
254 dem Feststellungsbescheid ein Widerspruch, so ist die zuständige Behörde verpflichtet, diesen
255 an eine übergeordnete Stelle weiterzuleiten. Auch hier sehen wir massive Defizite. Zumeist wird
256 nach Aktenlage entschieden und nicht nach persönlicher Begutachtung des Behinderten. Das
257 verletzt die Rechte eines Behinderten auf eine gerechte Bewertung seiner eingeschränkten
258 Lebensweise.

259 **Selbstbestimmte Mobilität:** Selbstbestimmte Mobilität ist ein Menschenrecht, das für Menschen
260 mit Behinderungen von zentraler Bedeutung ist, denn Mobilität ist eine Voraussetzung für
261 Inklusion, Partizipation und gesellschaftliche Teilhabe. Parken im öffentlichen Raum ist für

262 Menschen mit Behinderung eine sehr wichtige Notwendigkeit, um eine vollumfängliche Teilhabe
263 an und in der Gesellschaft zu haben. Das fängt bei Arztbesuchen an und hört bei Veranstaltungen
264 auf. Es gibt auch behinderte Personen, die nicht über das Merkzeichen aG und einen
265 entsprechenden europäischen Parkausweis verfügen, um auf dafür ausgeschilderte Parkplätze
266 parken zu dürfen, aber trotzdem in ihrer Bewegung sehr eingeschränkt sind. Gerade diese
267 Personen werden in ihrem Recht auf Teilhabe sehr eingeschränkt und stellt eine Diskriminierung
268 dar. Parken in unmittelbarer Nähe von Eingängen oder Veranstaltungen sind auf Grund sehr hoher
269 Verkehrsdichte unmöglich.

270 *Wir als SPD Vogtland setzen uns für die konsequente Umsetzung der UN-Behindertenrechts-*
271 *konvention und der aktuell geltenden Versorgungsmedizinischen Verordnung ein sowie für die*
272 *Stärkung der Selbstbestimmung und Persönlichkeitsrechte von Menschen mit Behinderung. Die*
273 *Aufhebung von Diskriminierung in den Bereichen Gesundheit, Wohnen, Arbeit und Bildung und die*
274 *Umsetzung des Rechts auf vollumfängliche Teilhabe an und in der Gesellschaft ist unser Ziel.*